

CHEMISCHE FABRIKEN, GAS, OEL

LOS NR. 498

CHEMISCHE FABRIK LOUIS WAGNER, AKTIENGESELLSCHAFT, KÖLN-DELLBRÜCK Aktie über RM 20 Lit A # 02008; Köln-Dellbrück, 29. Dezember 1924; Farbe: hellbraun, grau, schwarz; Maße: 34,5 X 36; ab 1924 firmierte die Gesellschaft unter Chemische Werke Louis Wagner-Rösing AG, und ab 13.4. 1927 wieder unter der obigen Firmierung. Die alte Firmierung wurde auf der Aktie geschwärzt, und die neue mit rotem Stempel aufgedruckt mit dem Vermerk gültig geblieben. Kps. + Talonbogen komplett, bis auf Knickfalte eher EF, nicht gelocht. (13155) Äußerst selten. Diese Emission ist bisher nicht gelistet. Schätzpreis €380 / Ausruf €160

Los 498



LOS NR. 499

DEUTSCHE SÜDSEEPHOSPHAT-AKTIENGESELLSCHAFT Aktie über RM 500 # 3807; Bremen, im September 1925; Farbe: helloliv, hellgrau, weiß, beige; Maße: 21 X 29,7; Trockensiegel; die Gründung der Gesellschaft erfolgte aufgrund der Initiative des Bremer Juristen Heinrich Wiegend (1855-1909) in seiner Funktion als Direktor des Norddeutschen Lloyd, im Jahre 1908, gemeinsam mit der Tellus AG für Bergbau und Hüttenindustrie und der National-Bank. Zweck war die Ausbeute von Phosphat-Lagerstätten auf der Südseeinsel Angaur. Hier wurden im Jahre 1905 große Phosphatvorkommen entdeckt. Im 1. Weltkrieg wurden die Anlagen von den Japanern beschlagnahmt und verkauft, die Gesellschaft erhielt jedoch einen Teil des Erlöses zugesprochen. Begeben wurden 4.500 Aktien zu je RM 500. Ungelocht, VF. (155) Schätzpreis €190 / Ausruf €80

Los 499



LOS NR. 500 KONVOLUT 17 STÜCKE

SÄCHSISCHE ACETYLEN-AKTIEN-GESELLSCHAFT DRESDEN Aktie über RM 100 # 577584, 586-594; Dresden, 18. Oktober 1926; Farbe: rosé, grün, schwarz, weißes Trockensiegel mit Firmenlogo; Maße: 21 X 29,5. - Gegründet wurde die Ges. am 18.11.1922; Lt. G.-V. vom 12.9.1928 erfolgte die Umfirmierung in **Industrie-Gas Aktiengesellschaft Berlin**. Zweck: Herstellung und Vertrieb von technischen Gasen, insbesondere Herstellung von Acetylen, Sauerstoff und Kohlensäure. Infolge wurden diverse Firmen übernommen, so auch die Industrie GmbH Düsseldorf. Anlagen: Werke in Düsseldorf, Berlin, Bochum, Beuthen O.S., Dresden, Halle i.W., Hannover, Köln a.Rh., Duisburg u. Saarbrücken. 1926 wurden **750 Aktien** zu je RM 100 begeben. EF, ungelocht. Der Bestand stammt aus einem Nachlass und wird in drei Konvoluten versteigert. (155) Schätzpreis zusammen €510 / Ausruf zusammen €255

Los 500-502



LOS NR. 501 KONVOLUT 20 STÜCKE

SÄCHSISCHE ACETYLEN-AKTIEN-GESELLSCHAFT DRESDEN Aktie über RM 100 # 536-540, 542-556; Dresden, 18. Oktober 1926; Farbe: rosé, grün, schwarz, weißes Trockensiegel mit Firmenlogo; Maße: 21 X 29,5. - 1926 wurden **750 Aktien** zu je RM 100 begeben. EF, ungelocht. (155) Schätzpreis zusammen €600 / Ausruf zusammen 300

LOS NR. 502 KONVOLUT 20 STÜCKE

SÄCHSISCHE ACETYLEN-AKTIEN-GESELLSCHAFT DRESDEN Aktie über RM 100 # 557-576; Dresden, 18. Oktober 1926; Farbe: rosé, grün, schwarz, weißes Trockensiegel mit Firmenlogo; Maße: 21 X 29,5. - 1926 wurden **750 Aktien** zu je RM 100 begeben. EF, ungelocht. (155) Schätzpreis zusammen €600 / Ausruf zusammen 300

Los 504



LOS NR. 503
KONVOLUT 17 STÜCKE
INDUSTRIEGAS AKTIEN-
GESELLSCHAFT BERLIN
 Aktie über RM 1.000 #
 .3437,3438,3439, 3441-3447;
 Berlin, im Februar 1942; Farbe:
 hellbraun, grau, hellblau, beige;
 Maße: 21 X 29,7. Bis 1943 hielt
 die Gesellschaft Beteiligungen
 an 1.) Saargas, Saarländische
 Industriegas GmbH, Saarbrü-
 cken. 2.) Hannogas, Hannover-
 sische Acetylen-GmbH, Han-
 nover-Herrenhausen. 3. Elektro-
 Schweiß-Industrie GmbH, Neuß (Rhein) u.v.a. 1947 wurde das Unternehmen nach Grevenbroich verlagert, 1952 dann nach Köln. 1957 erfolgte die Umfirmierung in IGA **Industriegas GmbH & Co. KG**, 1972 in IBG GmbH & Co. KG. Konzentration auf die Branchen Bauchemie, Schweißtechnik, Maschinenbau, heute IBG Industrie-Beteiligungs-Gesellschaft mbH & Co. KG, Köln. 1942 wurden 1.200 Aktien zu je RM 1.000 begeben. EF, ungelocht. (155)
 Schätzpreis zusammen €510 / Ausruf zusammen €255



Los 505



LOS NR. 504
TH. GOLDSCHMIDT AKTIENGESELLSCHAFT ESSEN Aktie über Mark 1.000; #69565; Essen, im Februar 1922; Farbe: beige, hellblau, weiß; Maße: 26,5 X 34,5; Das 1847 in Berlin gegründete Unternehmen wurde 1890 nach Essen verlegt und 1911 in eine Aktiengesellschaft umgewandelt mit einem Grundkapital von Mark 10 Mio., begeben in 10.000 Aktien zu je Mark 1.000,-. In Essen erfolgte der Aufbau der elektrolytischen Entzinnung von Weißblechabfällen und in 1905 die Einführung der Chlorentzinnung. 1922 wurden 100.000 Aktien zu je Mark 1.000,- begeben. Die von dem Unternehmen hergestellten Erzeugnisse, die das Ergebnis unablässiger Forschung darstellen, verschafften dem Unternehmen eine führende Stellung auf dem Markt und eine erhebliche Krisenfestigkeit. Heutiges Tätigkeitsgebiet: Produktion von chemischen und metallurgischen Erzeugnissen. Die Produktpalette umfasst 3.000 Erzeugnisse. Der Aktienentwurf stammt von Wilhelm Poetter, Essen, in der Druckplatte signiert, gedruckt bei der Graphischen Anstalt der Friedrich Krupp A.-G., Essen. VF (11303) Schätzpreis € 250 / Ausruf €120

LOS NR. 505
WILHELM KATHE AG Aktie über DM 1.000; # 39996; Halle a. d. Saale, 18. August 1923; Farbe: braun, gelb, blau-grau; Maße: 35,6 x 24; - Gegründet wurde das Unternehmen am 2.12.1921; Zweck: Bearbeitung von Drogen u. Herstellung von chemischen u. pharmazeutischen Präparaten sowie von verwandten Artikeln sowie der Handel mit solchen. 1922 wurde die Fa. "Th. Franz & Co., Halle a. S.", die sich mit der Fabrikation von Nährmitteln, Essenzen u. pharm.-kosm. Präparaten befasste, unter Umwandlung in eine GmbH mit einem Kapital von M. 200.000 angegliedert. Ein erheblicher Teil der Fabrikation der Wilhelm Kathe AG wurde in die Geschäftsräume der Th. Franz & Co. verlegt und die Fabrikation galenischer u. anderer Spezialfabrikate ausgebaut. Im Juni 1923 beteiligte sich die Kathe AG an der Gründung der "Chemischen Fabrik Passendorf A.-G." mit Sitz in Halle. Im November 1923 erfolgte eine

weitere Beteiligung an der "Chemosan A.-G., Chemische Fabrik u. Drogengroßhandlung **Wien**" u. der "Huth- und Richter, Chemische Fabrik A.-G. Wörmlitz". Am 11.12.1922 wurden 11.000 Stamm-Aktien zu je M 1000 begeben. Börseneinführung im Mai 1923, Kurs Ende 1923 4,4% - Mitte 1925 geriet das expandierende Unternehmen in Zahlungsschwierigkeiten u. stellte sich unter Geschäftsaufsicht. Am 10.9.1925 wurde die Auflösung und Liquidation beschlossen, am 28.12.1925 Eröffnung des Konkursverfahrens. Die Stammfabrik mit ihren Einrichtungen wurde an ein holländisches Unternehmen verkauft. (1867)Schätzpreis €180 / Ausruf 90

Los 506



LOS NR. 506

DEUTSCHE CONTINENTAL-GAS-GESELLSCHAFT Aktie über Mark 1.000 (umgestellt auf RM vierhundert) # 73804; Dessau, im Dezember **1922**; Farbe: hellgrün, rosé, grau; Maße: 24 X 32; Die **älteste Gasgesellschaft Deutschlands** wurde im Jahre 1856 gegründet. Zweck: Bau und Betrieb von Gaswerken einschließlich der Verarbeitung und Nutzbarmachung der Nebenprodukte. Bau und Betrieb von Elektrizitätswerken sowie Herstellung und Vertrieb von Beleuchtungseinrichtungen, Apparaten, Werkzeugen, Vorrichtungen usw. die bei der Erzeugung oder dem Verbrauch des Gases oder der Elektrizität in Anwendung kommen. Gegründet am 12.03.1855. Beteiligungen vielfältigster Art in den angestammten Geschäftszweigen. 1949 verlagert nach Düsseldorf. 1979 umfirmiert in CONTIGAS Deutsche Energie-AG. 1988 verlagert nach München. 2001 weitgehende Übernahme durch die Thüga AG (E ON AG). VF, kleine Randeinrisse rückseitig mit Archivpapier hinterlegt. (11303) Altbestand. Schätzpreis €200 / Ausruf €90

Los 507



LOS NR. 507

STANDARD-NOBEL A POLSKE SPOLKA AKCYJNA (STANDARD NOBEL CO. POLAND) Aktie über Shs. 1 # 384351; 5. Emission, 28. Dezember 1935; Farbe: hellgrün, grün, schwarz, Maße: 27 X 20, Kps. +Talon komplett anhängend, polnisch/englisch protokolliert. Öltürme, Pipeline und Raffinerie im Unterdruck. EF. (11391) Schätzpreis €160 / Ausruf €80.

LOS NR. 508

SOCIETE RUSSE „NAPHTE“ Aktie über Rubel 100 # 21165; St. Petersburg, **1914**; Farbe: blau, beige; Maße: 34 X 25; Diese Ölgesellschaft wurde 1910 gegründet 1914 betrug das Share-Kapital Rbl. 24.750.000, Kps. ab 1917 und Talon anhängend. VF. (13168) Schätzpreis €80 / Ausruf €30

LOS NR. 509

NEW ORLEANS GAS-LIGHT UND BANKING COMPANY 5% Promisse über \$ 1.000 ; Laufzeit: 1 Jahr. New Orleans, 30. May **1835**; **ausgegeben und on verso im Original unterschrieben von Caldwell, James H. (1793–1863), Schauspieler und Manager.** Caldwell, Emigrant aus England kam im Jahre 1816 nach Amerika und gab sein Schauspieldebüt als Belcour zunächst in Charleston, dann in New York. Er avancierte zum Erbauer und Manager der Theater in Cincinnati, Mobile, Nashville und St. Louis. In New Orleans erbaute und leitete er das Theater in der St. Philipps Street und das American Theater. Hier ist er aber vor allem in seiner zweiten Karriere als Bankier und Finanzier in die Geschichte eingegangen, der die Gasbeleuchtung der Stadt initiierte. Hierzu gründete er die New Orleans Light and Banking Company, die am 1. April 1833 ihre Konzession erhielt mit einem Gesamtkapital von 6,0 Mio. Dollar. Daneben erbaute er 1835 das St. Charles Theater, das für viele Jahre führende Haus in New Orleans. Die Unterschriften des Präsidenten und Cashirer sind vorderseitig strichentwertet, die Präsidentensignatur zusätzlich aufgrund Tintenfraßes hinterlegt, die Signatur Caldwell's on verso nicht betreffend. Äußerst selten! Schätzpreis €350 / Ausruf €180

Los 509

